

PROGRAMM

des Grünen Klassenzimmers für 2012



Grundschulen

Grundschul Kinder haben in 2010 mit Abstand am häufigsten am Grünen Klassenzimmer teilgenommen. Deshalb gibt es für sie im Jahr 2011 auch die meisten Angebote. Wenn keine näheren Angaben zur Altersgruppe in der Kursbeschreibung vorkommen, ist der Kurs für alle GrundschülerInnen geeignet.

Wir freuen uns auf Sie!

Honigsammler - Honigbiene

Referent: Imkerverein Hemer

Lernziel: Viele Menschen haben Angst vor Bienen. In diesem Kurs soll die Angst abgebaut und erklärt werden, wie nützlich Bienen sind.

Beschreibung: Wir wollen in die Welt der Bienen eintauchen und ihre Wohnung kennen lernen. Woher kommt der Honig? Wie fleißig sind die Bienen? Gibt es Unterschiede beim Geschmack des Honigs? Anhand eines Schaukastens sehen wir das rege Treiben der kleinen Arbeiterinnen. Je nach Witterung kann eine Bienenbeute geöffnet und einzelne Waben gezogen werden. Schutzkleidung steht zur Verfügung.

Bemerkungen: Bei mehr als 10 Kindern wird die Gruppe aufgeteilt. Dann sollte pro Teilgruppe ein(e) BetreuerIn an dem Kurs teilnehmen. Es ist möglich, unterrichtsbegleitende Schwerpunkte abzusprechen.

Termine: Nach Absprache; montags bis freitags 9:00 bis 14:00 Uhr

Kursdauer: etwa 90 Minuten

Kursnummer: U11

Sonnenenergie erleben

Referent: Naturschutzzentrum Arche Noah

Lernziel: Die SchülerInnen lernen welche Kraft von der Sonne ausgeht und wie sie genutzt werden kann.

Beschreibung: Die Nutzung erneuerbarer Energien und der effiziente Umgang mit diesen Ressourcen werden anhand der Sonnenenergie praktisch umgesetzt. Mit Spielen und Experimenten erlernen die Schülerinnen und Schüler diese Energiequelle kennen und schätzen.

Termine: montags bis freitags 9:00 und 11:30 Uhr

Kursdauer: etwa 120 Minuten

Kursnummer: U13

Kreativwerkstatt Wasser

Referent: Naturschutzzentrum Arche Noah

Lernziel: Die SchülerInnen lernen, Wasserfahrzeuge zu bauen und Farben mit Wasser herzustellen. Dies soll auch ihre Kreativität und Fantasie anregen.

Beschreibung: Wir werden aus verschiedenen Materialien wie Holz, Korken und alten Verpackungen fantastische Wasserfahrzeuge basteln. Im Anschluss werden sie auf ihre Seetüchtigkeit getestet. Dabei erfahren wir ganz nebenbei etwas darüber, welche Kraft das Wasser hat.

Termine: montags bis freitags 9:00 und 11:30 Uhr

Kursdauer: etwa 120 Minuten

Kursnummer: U16

Malkasten Erde

Referent: Naturschutzzentrum Arche Noah

Lernziel: Die SchülerInnen lernen verschiedenste Bodenarten kennen. Sie können mit Erdfarben malen, um ihre Kreativität und Fantasie anzuregen.

Beschreibung: Zunächst werden wir erkunden, welche verschiedenen Erdarten es gibt und deren Eigenschaften kennen lernen. Dann probieren wir aus, wie man die Erde künstlerisch nutzen kann: Wir malen mit selbst-gefertigten Erdfarben, bauen Lehmgestalten, modellieren mit Ton oder fertigen ein Mosaik aus Sand an.

Termine: montags bis freitags 9:00 und 11:30 Uhr

Kursdauer: etwa 120 Minuten

Kursnummer: U15



Heuschrecken – springen und singen

Referent: Dipl. Lök. Erasmus Tigges

Lernziel: Die SchülerInnen können die verschiedenen Heuschrecken-Gesänge den heimischen Arten zuordnen.

Beschreibung: Die SchülerInnen erhalten Einblick in die Artenvielfalt der kleinen und größeren Heuschrecken. Die zwei Unterordnungen der heimischen Heuschrecken sind oft gut in unseren Wiesen versteckt, machen aber durch ihre Gesänge auf sich aufmerksam. Diese Veranstaltung soll zeigen welche Tiere sich hinter den bekannten „Sommergeräuschen“ des Zirpens und Surrens verbergen.

Termine: dienstags und mittwochs nach Vereinbarung

Kursdauer: etwa 90 Minuten

Kursnummer: U02

Sechs oder mehr Beine – heimische Insekten und Gliederfüßer

Referent: Dipl. Lök. Erasmus Tigges

Lernziel: Die SchülerInnen kennen verschiedene heimische Gliederfüßen und Insekten, können diese beschreiben und erklären wo man sie häufig findet.

Beschreibung: Die Insekten und Gliederfüßer der Wiesen und Wälder werden beobachtet und vorsichtig mit der Hand oder einem Netz gefangen und anschließend im wahrsten Sinne des Wortes unter die Lupe genommen. Die Vielzahl an krabbelnden und fliegenden Insekten und Gliederfüßern ist verblüffend und macht diese Lebewesen zu den erfolgreichsten unserer Erde.

Termine: dienstags und mittwochs nach Vereinbarung

Kursdauer: etwa 90 Minuten

Kursnummer: U01

Was macht die Schnecke in der Hecke

Referent: Naturschutzzentrum Arche Noah

Lernziel: Die SchülerInnen können heimische Schneckenarten erkennen und benennen. An ausgewählten Beispielen können sie die Lebensweise der Schnecken erklären.

Beschreibung: Vielen Menschen sind diese kleinen Kreaturen nicht geheuer. Vielleicht liegt es an dem „schleimigen“ Kriechfuß oder aber an den Fühlern, die sich bei Kontakt

einziehen. Wir werden als Juniorforscher Schnecken suchen und sie erforschen. Dabei werden wir viele interessante Beobachtungen machen und Details über das Leben der Schnecken aufklären.

Termine: montags bis freitags 9:00 und 11:30 Uhr
Kursdauer: etwa 120 Minuten
Kursnummer: U19

Wissenschaft mit Rotkohl

Referent: Naturschutzzentrum Arche Noah

Lernziel: Die SchülerInnen erkennen den pH-Wert in Wasser und Boden und können einzelne Anhaltspunkte für den Gewässer- und Bodenschutz aufzählen

Beschreibung: Der pH-Wert wird anhand von Rotkohl sichtbar gemacht. Die bunten Experimente werden von den SchülerInnen selbst durchgeführt. Dabei werden Kenntnisse in Sachen Gewässer- und Bodenschutz vermittelt.

Termine: montags bis freitags 9:00 und 11:30 Uhr
Kursdauer: etwa 120 Minuten
Kursnummer: U12

Papierfüchse

Referent: Naturschutzzentrum Arche Noah

Lernziel: Die SchülerInnen erfahren, was der Wald mit Papier zutun hat. Wie wird Papier gemacht? Wie kann man Alt-/Neupapier erkennen?

Beschreibung: Zusammen mit dem Papierfuchs erfahren die SchülerInnen, wie ein Schulheft in der Papierfabrik hergestellt wird. Danach erfahren die Kinder, wie Papier hergestellt wird und warum ein Heft aus 100 % Altpapier besser für Bäume und Umwelt ist. Gemeinsam mit dem Papierfuchs werden Papierspartipps in Kleingruppen erarbeitet. Im Anschluss werden die SchülerInnen ihr eigenes Papier schöpfen. Dabei werden wir auch Pflanzen mit einarbeiten.

Alter: ab 8 Jahren
Termine: montags bis freitags 9 Uhr und 11:30 Uhr
Kursdauer: etwa 120 Minuten
Kursnummer: U22

Tatort Unterwelt – Bodentiere entdecken

Referent: Naturschutzzentrum Arche Noah

Lernziel: Die SchülerInnen können Bodentiere erkennen und benennen. Sie können die Lebensweise und die Bedeutung der Bodentiere erklären.

Beschreibung: Boden und Leben? Viele Menschen verbinden den Boden nicht direkt mit lebendigen Wesen. Auf unserer Entdeckungsreise in die Unterwelt werden wir aber beweisen, dass es dort vor Leben nur so wimmelt. Wir lernen den Boden als Ausgangspunkt allen Lebens kennen und erforschen, die Arbeit unzähliger kleiner „Krabbeltiere“. Dabei untersuchen die Kinder die „natürliche Müllabfuhr“ im Wald. Sie entdecken Regenwürmer bei der „Arbeit“ und lernen die Grundlagen des Nährstoffkreislaufes eines Baumes kennen.

Termine: montags bis freitags 9:00 und 11:30 Uhr

Kursdauer: etwa 120 Minuten

Kursnummer: U14



Abenteuer Brennnessel

Referent: Naturschutzzentrum Arche Noah

Lernziel: Die SchülerInnen können geeignete Lebensräume für Schmetterlinge benennen, den Lebenszyklus eines Schmetterlings nachvollziehen und erklären, wie den Schmetterlingen im eigenen Garten geholfen werden kann.

Beschreibung: Zahlreiche Schmetterlingsarten sind gefährdet. In Europa ist die wichtigste Ursache dafür der Verlust von Lebensräumen. Feuchtgebiete wurden entwässert, Offenland aufgeforstet oder bebaut, die Landwirtschaft intensiviert. Auf der Suche nach dem Lebensraum der Schmetterlinge begegnen wir Aurora und Aurelia.

Termine: montags bis freitags 9:00 und 11:30 Uhr

Kursdauer: etwa 120 Minuten

Kursnummer: U18

Du, der neue Junior-Ranger

Referent: Oliver Szodruch, Mitarbeiter beim Landesbetrieb Wald und Holz NRW

Lernziel: Die Kinder kennen ein Teilstück der Waldroute und können die Grundregeln des Verhaltens im Wald aufzählen und erklären.

Beschreibung: Die Kinder lernen das kleine 1x1 des Waldes kennen. Wie verhalte ich mich im Wald? Was darf ich tun? Was sollte ich unterlassen? Und am Ende gibt es für jeden, nach korrekter Beantwortung des Fragebogens, eine Juniorranger-Urkunde!

Bemerkung: Der Kurs findet nicht auf dem Gelände des Sauerlandparks sondern auf der Sauerland-Waldroute beim Märchenwald in Brockhausen statt. Treffpunkt ist der Parkplatz des Märchenwalds. Für diesen Kurs fällt, abweichend von der normalen Regelung, nur der Eintrittspreis zum Sauerlandpark an.

Termine: nach Vereinbarung

Kursdauer: etwa 90-120 Minuten

Kursnummer: U05

Die neuen Wilden - auf Tour zu urigen Rindern und Dülmener Pferden

Referent: Naturschutzzentrum MK

Lernziel: Die SchülerInnen kennen die Heckrinder, die Nachfahren des Auerochsen, und die Dülmener Wildpferde. Sie können die Tiere und ihre Lebensweise, sowie ihre Bedeutung für den Naturschutz beschreiben.

Beschreibung: Rein in die Wanderschuhe und ab in die Natur – auf dieser Wanderung wird Naturschutz lebendig. Die SchülerInnen treffen auf dem ehemaligen Truppenübungsplatz die Heckrinderherde, die das Naturschutzgebiet auf dem Truppenübungsplatz pflegt. Sie erfahren spannendes über die Geschichte und Entwicklung der Tiere zu Nutztieren.

Termine: nach Vereinbarung

Kursdauer: etwa 90 Minuten

Kursnummer: U30

Die 7 Geißlein - den Hoppenberg und seine meckernden Bewohner kennen lernen

Referent: Naturschutzzentrum MK

Lernziel: Die SchülerInnen lernen auf dieser Tour, wie Ziegen als Landschaftspfleger und Naturschützer erfolgreich eingesetzt werden.

Beschreibung: Der Hoppenberg, Teil des ehemaligen Standortübungsplatzes oberhalb des Landesgartenschau-Geländes, war verbuscht und verbracht. Mit Hilfe der Ziegenbeweidung soll er wieder in bunte Weiden und Magerrasen, einem besonderen Biotop, umgewandelt werden. Ziegen eignen sich hierfür besonders, da Sie Gebüsche und Sträucher mit Vorliebe verspeisen. Viele attraktive und seltene Tier- und Pflanzenarten können hier entdeckt werden.

Bemerkung: Treffpunkt und Veranstaltungsort dieses Kurses ist nicht das Gelände des Sauerlandparks, sondern der Hoppenberg im Ortsteil Riemke. Für die Anreise ist es möglich, die Busse der MVG-Linie 2 zu nutzen, die Kosten hierfür sind nicht im Kurspreis enthalten.

Termine: nach Vereinbarung

Kursdauer: etwa 90 Minuten

Kursnummer: U31

Saison auf dem Teller – Klimaschutz (der) schmeckt



Referent: Verbraucherzentrale und MitarbeiterIn des Sauerlandparks

Lernziel: Die SchülerInnen können eine „klimafreundliche Mahlzeit“ zubereiten und wissen wie sie auch beim Einkaufen die Umwelt schonen können.

Beschreibung: In diesem Kurs werden die SchülerInnen durch die Welt der biologischen Lebensmittel geführt. Sie bereiten unter Anleitung eine kleine Mahlzeit zu, die schmeckt und trotzdem keine Belastung für die Umwelt ist. Auch die Hintergründe des biologischen Kochens werden beleuchtet: So lernen die SchülerInnen wie sie auch schon beim Einkaufen das Klima schützen können und auf welche Verpackungen sie besser verzichten sollten.

Bemerkungen: Es fallen Materialkosten von 1,50€ pro SchülerIn an. Der Betrag ist beim Referenten zu entrichten.

Alter: ab 8 Jahren

Termine: 15.05., 23.05., 20.09. und 28.09.2012
jeweils um 9:00 + 11:00 Uhr

Kursdauer: etwa 120 Minuten

Kursnummer: Uo6



Bunt, bunt, bunt - ist`s in meinem Garten

Referent: Gastronomie Jueberger & Förderverein des Sauerlandpark Hemer e.V.

Lernziel: Die SchülerInnen können Gemüse, Obst und Kräuter aus heimischen Gärten aufzählen die im September reif sind und beispielhaft eine Zubereitungsmöglichkeit erklären

Beschreibung: Die SchülerInnen ernten gemeinsam mit den Mitgliedern des Fördervereins im Freizeitgarten des SPH Obst, Gemüse und Kräuter. Danach bereiten sie unter Anleitung eine kleine Mahlzeit aus den Gemüsen der Saison zu.

Termine: Anfang September nach Absprache

Kursdauer: etwa 120 Minuten

Kursnummer: U10

Laut ohne schädliche Nebenwirkungen

Referent: Potlako Mokgadi

Lernziel: Ran an die Trommeln - die SchülerInnen üben Stücke ein und trommeln sich frei.

Beschreibung: Trommeln ist eine Spielart des Musizierens, die es jedem Musiker erlaubt, ein lautes Register zu spielen ohne gleich als störend wahrgenommen zu werden. In den Trommelworkshops bauen die Kinder zuerst eigene kleine Trommeln, später erfordern auch Spiele, die in die Musik eingebaut werden, von jedem die Aufmerksamkeit für das Ganze.

Bemerkung: Jedes Kind sollte einen kleinen Blumentopf oder eine leere u. gespülte Konservendose mitbringen

Termine: dienstags, donnerstags und freitags
um 9:00 Uhr

Kursdauer: etwa 90 Minuten

Kursnummer: A03

Trommeln, Tanzen, Toleranz

Referent: Potlako Mokgadi

Lernziel: Die SchülerInnen ertanzen sich Toleranz im Umgang mit ihren Nachbarn.

Beschreibung: Trommeln, Singen und Tanzen sind fester Bestandteil in der afrikanischen Kultur. Rhythmische Bewegung ist eine natürliche Eigenschaft des Menschen, weltumspannend. In Afrika tanzen Kinder schon ohne jeglichen spirituellen oder tradierten Ansatz zum Gesang.

Diese Form des gemeinsamen Tanzens verstärkt das Identitätsgefühl des Einzelnen als Teil einer Gruppe.

Termine: dienstags, donnerstags und freitags
um 9:00 Uhr

Kursdauer: etwa 90 Minuten

Kursnummer: A04

Von Wildkatzen, Giraffen und Flamingos

Referent: Potlako Mokgadi

Lernziel: Jagdszenen aus Afrika: Wildkatze jagt Perlhühnküken – dieses beliebte Fangspiel und andere lernen die SchülerInnen kennen.

Beschreibung: Spielen ist kreativ und zielt auf den persönlichen Erfolg ab. Spielen ist der Schlüssel zur Selbsterfahrung und Selbsterkenntnis. In der Welt der afrikanischen Kinder ist das Spielen weniger abhängig von materiellen Voraussetzungen. Es bedarf nicht immer eines industriell gefertigten Produkts, das meist durch seine Bauweise die Spielregeln und das Spiel schon festlegt. Die Kinder spielen afrikanische Wildkatze in der Savanne oder „Die Flamingos“.

Termine: dienstags, donnerstags und freitags
um 9:00 Uhr

Kursdauer: etwa 90 Minuten

Kursnummer: A01

Märchen aus einer anderen Welt

Referent: Potlako Mokgadi

Lernziel: Die SchülerInnen können anhand von Märchen und Geschichten in die afrikanische Kultur eintauchen.

Beschreibung: Märchen sind die Spiegelbilder der Gesellschaft. Sie greifen alltägliches Leben auf und beschreiben das Weltbild der Erwachsenen. Märchen appellieren an die Phantasie der Kinder, um ihnen die Welt der Erwachsenen zu erklären. Mithilfe von Geschichten und Märchen aus Afrika können Kinder in diesem Workshop einen Blick über den Tellerrand wagen, in eine andere Weltanschauung, einen anderen Alltag eintauchen – fernab von Hänsel und Gretel und den Gebrüdern Grimm.

Termine: dienstags, donnerstags und freitags
um 9:00 Uhr

Kursdauer: etwa 90 Minuten

Kursnummer: A02



Holzauge sei wachsam

Referent: Sportschule Isken

Lernziel: Die SchülerInnen können Techniken der Selbstbehauptung und Deeskalation in Konfliktsituationen anwenden

Beschreibung: SchülerInnen erhalten im praktischen Training und in Rollenspielen Einblicke in Strategien der Selbstbehauptung und -verteidigung. Außerdem wird die frühzeitige Deeskalation im Falle einer Auseinandersetzung unter Gleichaltrigen geübt.

Termine: Montags vormittags; nach Vereinbarung

Kursdauer: etwa 90 Minuten

Kursnummer: A05

Flauschig, seifig, bunt und schön – Filzkurs

Referent: Carl-Sonnenschein-Schule

Lernziel: Die Kinder kennen die verschiedenen Utensilien die für das Filzen nötig sind und können kleine Teile aus Filz selbstständig herstellen.

Beschreibung: Jedes Kind stellt ein kleines Stück nach eigenen Vorstellungen her, dies kann eine Handytasche, eine Zaubernuss, ein Eierwärmer oder ein kleines Schmuckstück sein. Die Kinder werden angeleitet und dürfen sich aus den vorhandenen Farben ihre jeweilige Kreation zusammensetzen. Die entstandenen Arbeiten dürfen anschließend mitgenommen werden.

Bemerkung: Gruppen mit mehr als 12 SchülerInnen werden geteilt und zwei Kurse hintereinander durchgeführt.

Termine: 23.04. und 07.05.2012
jeweils um 10:00 Uhr

Kursnummer: K11

KunstRaum

Referent: Kunstfabrik Casa b

Lernziel: Die Kinder kennen die verschiedenen Werkzeuge und Utensilien die für eine Kreativtechnik nötig sind, können diese aufzählen und verwenden.

Beschreibung: Kreativ mit unterschiedlichem Material (bitte ein Angebot auswählen):

Speckstein: rauer Stein der sich mit Feile und Schmirgelpapier in Form und Glanz bringen lässt. Geeignet als Kette, Schlüsselanhänger oder Talisman (mit Lederband).

Kissen, Taschen, Tücher: die (natur-) weißen Stoffe werden nach einer Bindebatiktechnik bearbeitet oder frei mit leuchtenden Stoffmal Farben bemalt. Jedes Kind sollte einen Kittel oder alten Pullover zum Schutz der Kleidung mitbringen.

Holzphantasiefiguren: aus Holzstücken, unterschiedlichster Art, werden Figuren aus der Tierwelt, Menschenwelt gebastelt oder einfach das, was in der Phantasie wächst. Die Idee entsteht während der Arbeit oder im Bastelprozess.

Traumfänger: es werden Traumfänger kreiert, mit Materialien wie Holz, Steinen, bunten Glasstückchen, Muscheln, Perlen und vielem mehr. Dann können sie nachts unsere schlechten Träume fangen - und wir gut schlafen.

Bemerkung: Es fallen Materialkosten von 2,50€ pro Teilnehmer an; bei Gruppen mit mehr als 12 Personen werden zusätzliche Kosten für die Gruppe von 30€ fällig, zu zahlen beim Referenten. Es ist auch möglich die Kurse als Workshopwoche zu buchen.

Termine: nach Vereinbarung

Kursdauer: etwa 90 Minuten

Kursnummer: K10



Wie sieht ein Berg von Innen aus?

Referent: HiZ

Lernziel: Im „Reich der Finsternis“ entdecken die Schüle-
rInnen Tropfsteine, bis zu 20 m hohe Spalten und breite,
tonnenförmige Flusshöhlengänge. Vor Ort lernen sie, wie
Höhlen entstehen und warum Tropfsteine wachsen und
machen Bekanntschaft mit tierischen Höhlenbewohnern
von damals und von heute.

Beschreibung: Das Sauerland zählt zu den höhlenreich-
sten Gebieten Deutschlands. Der Schutz der Geotope ist
unbedingt notwendig. Staunen allein reicht nicht aus, um
die Natur zu bewahren. Sehen, fühlen und verstehen, der
Besuch in der Unterwelt wird zur Mission für die Umwelt
– altersgerecht und verständlich vermittelt.

Auf Wunsch auch als Taschenlampenführung möglich,
dann bitte unbedingt jedes Kind und auch die erwachse-
nen Begleiter eine Taschenlampe und einen Fahrradhelm
mitbringen!

Bemerkung: Die Höhle ist auch im Sommer nur zehn Grad
„warm“.

Termine: mittwochs und donnerstags,
Uhrzeit nach Vereinbarung

Kursdauer: etwa 90 Minuten

Kursnummer: R02

Faszination Felsenmeer

Referent: HiZ

Lernziel: Biotopschutz und Geotopschutz einerseits, Tou-
rismus und vielerlei menschliche Aktivitäten andererseits
stehen oftmals im Konflikt einander gegenüber und müs-
sen durch lenkende und regelnde Maßnahmen in Ein-
klang gebracht werden. Beim Ausflug in die wild zerklüfte-
te Welt des Felsenmeeres wird Umwelt- und Naturschutz
erlebbar.

Beschreibung: Am Ort der Mythen und Sagen, auf den
Spuren der Zwerge und der Eisenerzgewinnung – das
Felsenmeer gehört zu den 70 bedeutendsten Geotopen
Deutschlands. Der Rundgang lässt keine Zweifel aufkom-
men: Schönheit und Einzigartigkeit dieses Naturschutzge-
bietes bezaubern und verpflichten zum Schutz!

Bemerkungen: Treffpunkt an der Heinrichshöhle im Orts-
teil Hemer-Sundwig. Festes Schuhwerk und witterungsge-
rechte Kleidung erforderlich

Termine: mittwochs, Uhrzeit nach Vereinbarung
Kursdauer: etwa 90 Minuten
Kursnummer: R03



Vom Bauernhof zum Supermarkt

Referent: Wir von der Landwirtschaft

Lernziel: Die SchülerInnen können exemplarisch die Herkunft und Verarbeitung eines Landwirtschaftlichen Produktes erklären.

Beschreibung: Die SchülerInnen lernen praktisch und spielerisch die Wertschöpfungskette in der Landwirtschaft kennen. Hierbei wird klar, dass die Milch nicht im Tetra Pak im Supermarkt wächst, Kühe nicht lila sind, Obst und Gemüse nicht aus dem Regenwald kommen muss und der Bauer von nebenan dazu beiträgt, dass wir beim Bäcker und im Lebensmittelladen ausreichend Auswahl haben. Schwerpunktthemen können auf Wunsch abgesprochen werden.

Termine: dienstags 9:30 und 11:30 Uhr
Kursdauer: etwa 90 Minuten
Kursnummer: L01

Projektwoche - Nachwachsende Rohstoffe

Waldwirtschaft verständlich

Referent: Oliver Szodruch, Mitarbeiter beim Landesbetrieb Wald und Holz NRW

Lernziel: Die SchülerInnen kennen ein Teilstück der Waldroute und können die Grundgedanken der nachhaltigen Waldwirtschaft aufzählen

Beschreibung: Die SchülerInnen lernen spielerisch den ökologischen Kreislauf im Wald kennen. Sie sehen die Veränderungen durch den Eingriff des Menschen und lernen die Grundgedanken des nachhaltigen Wirtschaftens, sowie deren Auswirkungen kennen.

Bemerkung: Der Kurs findet nicht auf dem Gelände des Sauerlandparks sondern auf der Sauerland-Waldroute beim Märchenwald in Brockhausen statt. Treffpunkt ist der Parkplatz des Märchenwalds. Für diesen Kurs fällt, abweichend von der normalen Regelung, nur der Eintrittspreis zum Sauerlandpark an.

Termine: Nach Vereinbarung in der 25
und 26 Kalenderwoche

Kursdauer: etwa 90-120 Minuten

Kursnummer: L02



Nachwachsende Dämmstoffe

Referent: Bauunternehmung Verfuß

Lernziel: Die SchülerInnen können Pflanzen aufzählen aus denen Dämmstoffe hergestellt werden und exemplarisch die Verarbeitung einer Pflanze beschreiben

Beschreibung: Moderne Dämmstoffe aus nachwachsenden Rohstoffen werden vorgestellt und deren Herkunft erläutert. Neben der Verarbeitung der Pflanzen wird der Unterschied zu herkömmlichen Dämmstoffen erklärt und der Nutzen von Dämmstoffen ausprobiert.

Termine: Nach Vereinbarung in der 25
und 26 Kalenderwoche

Kursdauer: etwa 90 Minuten

Kursnummer: L04



Allgemeines

Kosten:

Gruppen bis 20 Schülerinnen und Schüler = 75 €

Gruppen bis 30 Schülerinnen und Schüler = 120 €

Pro 10 Kindern in der Gruppe hat ein(e) LehrerIn, BetreuerIn oder ErzieherIn freien Eintritt

Wenn Zusatzkosten, z.B. für Material, bei einem Kurs fällig werden ist dies schon in der Kursbeschreibung angegeben

Unterstützung: Sie möchten mit Ihrer Klasse am Grünen Klassenzimmer teilnehmen, haben aber einzelne Schüler die die Teilnahmegebühr nicht aufbringen können? Dafür hat die „Grüne Alternative Hemer“ einen Fond aufgelegt. Zur Übernahme der Kosten bewerben Sie sich beim Grünen Klassenzimmer des Sauerlandparks Hemers, indem Sie die pro Schüler anfallenden Kosten sowie eine kurze Begründung einreichen. Auf die Unterstützung besteht kein Rechtsanspruch.



Informationen:

Sauerlandpark Hemer GmbH

Grünes Klassenzimmer

Nelkenweg 7

58675 Hemer

Tel.: 02372-5506-123

klassenzimmer@sauerlandpark-hemer.de

Fax: 02372-5515-6119

Sie wünschen sich, auch andere Themen mit uns umzusetzen? Dann melden sie sich bei uns und wir schauen wie wir ihre Wünsche möglich machen können!

Anmeldung:

Eine Anmeldung ist nur schriftlich mit unserem Anmeldeformular möglich. Dieses können sie uns, vollständig ausgefüllt und unterschrieben, faxen (02372-5515-6119), mailen (klassenzimmer@sauerlandpark-hemer.de) oder per Post schicken (Sauerlandpark Hemer, Nelkenweg 7,

58675 Hemer). Die Anmeldung muss uns bis spätestens drei Wochen vor dem gewünschten Durchführungstermin vorliegen. Mit der schriftlichen Buchungsbestätigung durch die Sauerlandpark Hemer GmbH wird ihre Anmeldung rechtsverbindlich

Mit der Buchungsbestätigung erhalten sie detaillierte Informationen zu Standort und Treffpunkt ihres Kurses
Bitte beachten Sie die AGB's der Sauerlandpark Hemer GmbH

Mitzubringen:

Die Kurse finden zu großen Teilen im Freien statt. Bitte passen Sie ihre und die Kleidung der Kinder entsprechend dem Wetter an!

Bei schlechtem Wetter ist es evtl. angebracht, Regenschirm oder -jacke, bei Sonnenschein Sonnencreme mitzubringen.

Wenn sie etwas spezielles für einen Kursus mitbringen müssen, ist dies bei der Kursbeschreibung oder in der Buchungsbestätigung vermerkt

Verhalten während der Kurse:

- Die LehrerInnen / BetreuerInnen halten sich während des Kurses bei ihrer Klasse / Gruppe auf und unterstützen den Referenten bei der Betreuung
- Es herrscht absolutes Alkohol- und Rauchverbot!
- Bitte erscheinen Sie pünktlich zu ihren Kursen.
Wenn sie zu spät kommen kann die ursprüngliche Kursdauer nicht gewährleistet werden





**Sauerlandpark
Hemer**

**Sauerlandpark Hemer GmbH
Grünes Klassenzimmer**

**Nelkenweg 7
58675 Hemer**

Tel.: 02372.5506-123

Fax: 02372.5515-6119

klassenzimmer@sauerlandpark-hemer.de

www.sauerlandpark-hemer.de